



CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Historisches Rathaus – 50667 Köln

An die
Vorsitzende des Ausschusses
für Gesundheit
Frau Cornelia Schmerbach

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

Historisches Rathaus
50667 Köln

Tel: 0221-221 259 70
Fax: 0221-221 265 74

www.fraktion.cdu-koeln.de
cdu-fraktion@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 12.05.2011

AN/0995/2011

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Gesundheitsausschuss	17.05.2011

Sachstand zur fachärztlichen Versorgung in Chorweiler

Sehr geehrte Frau Schmerbach,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bitte Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 17.05.2011 zu setzen:

Die fachärztliche Versorgung im Kölner Stadtgebiet ist insbesondere hinsichtlich der kinderärztlichen Versorgung im Stadtteil Chorweiler in der Öffentlichkeit mehrfach als unzureichend dargestellt worden. Die CDU-Fraktion hat das Problem, von dem auch andere eingeschränkt mobile Personengruppen betroffen sind, im August 2009 zunächst durch eine Anfrage (AN/1414/2009) aufgegriffen. Mit einem Antrag zur Sitzung des Gesundheitsausschusses am 06.07.2010 (AN/1110/2010) haben wir ein Pilotprojekt gefordert, durch das verschiedene Lösungsansätze auf ihre Machbarkeit und Wirksamkeit hin geprüft werden sollten.

Dieses Begehren wurde nach einem Hinweis der Verwaltung – s. Mitteilung 2829/2010 – zunächst zurückgestellt. Danach wurde in einer Sondersitzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz am 22.03.2010 eine Arbeitsgruppe eingesetzt, deren Aufgabe darin besteht, am Beispiel des Stadtteils Chorweiler ein auch auf andere Regionen übertragbares Modell zu entwickeln, durch welches eine wirtschaftliche und bürgernahe ärztliche Versorgung sichergestellt werden kann.

Vor dem geschilderten Hintergrund bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welchen Stand haben die Bemühungen der Arbeitsgruppe erreicht?

2. Lassen die bisherigen Ergebnisse erwarten, dass realisierbare und finanzierbare Lösungsansätze zur Erreichung des Ziels einer bürgernahen fachärztlichen Versorgung auch in benachteiligten Sozialräumen im Stadtgebiet gefunden werden?
3. Wie bewertet die Verwaltung aktuell die Situation der fachärztlichen Versorgung im Stadtgebiet? Hat sich insbesondere das Angebot der kinderärztlichen Versorgung in Chorweiler verändert?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
Fraktionsgeschäftsführer